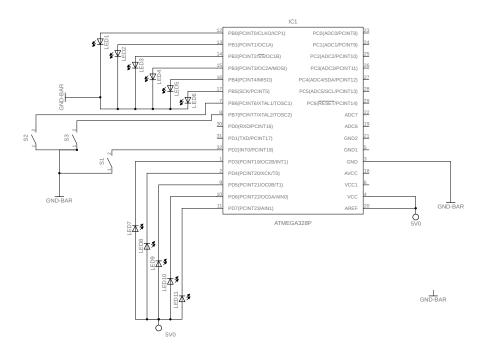
Für die folgenden Aufgaben gilt das folgende Schaltbild. Es werden dabei nur die für die Aufgaben relevanten Teile der Schaltung abgebildet.

Diese Schaltung bildet eine Binäruhr ab. Die LEDs 1 bis 6 dienen der Anzeige der Sekunden bzw. Minuten und die LEDs 7 bis 11 zeigen die Stunden an. Die Taster dienen zur Einstellung der Uhr.



1: Portprogrammierung

Implementieren Sie die Initialisierung der Ports so, dass alle Taster und LEDs störungsfrei nutzbar sind! Vervollständigen Sie die Funktionen zur Anzeige der Zeit.

```
volatile int sekunde, minute, stunde;
3
   void initPorts()
4
5
6
            DDRB = 0 b001111111;
            DDRD = 0 b11111000;
7
            PORTB = 0 b 1 1 0 0 0 0 0 0;
8
            PORTD| = (1 < < PD2);
9
10
11
   void schreibeSekunden(uint8_t sekunde)
12
            PORTB=(PORTB&0b11000000) | (sekunde&0b00111111);
13
14
   }
15
16
   void schreibeStunden(uint8 t stunde)
17
18
            PORTD = (0 b111111000)^{-} ((PORTD \& 0b00000111) | ((stunde << 3) \& 0b111111000));
19
20
21
^{22}
23
^{24}
^{25}
26
```

2: Timer 1

Initialisieren Sie Timer 1 für eine Zeitbasis von 1 Sekunde! Die Taktfrequenz beträgt 1 MHz.

```
void initTimer1()
2
3
             TCCR1B|{=}(1{<}{<}WGM12)\,|(1{<}{<}CS11)\,|(1{<}{<}CS10)~;
             OCR1A = 15625 - 1;
             TIMSK1|{=}(1{<}{<}OCIE1A)\;;
6
7
             sei();
8
9
10
11
12
  ISR (TIMER1_COMPA_vect) {
13
   {\tt sekunde}{++};
14
15
   schreibeSekunden(minute);
16
   schreibeStunde(stunde);
17
18
19
20
```

3: Timer 2

Implementieren Sie eine Zeitbasis von 1 Sekunde mittels Timer 2 im Asynchronen Modus. Dazu wird ein Uhrenquartz angeschlossen mit einer Frequenz von 32768 Hz abgeschlossen.

```
void init Timer 2() {
     TCCR2B|{=}(1{<}{<}CS22\,)\,|(1{<}{<}CS20\,)\;;
     \begin{array}{l} {\rm ASSR}|{=}(1{<}{<}{\rm AS2})\;;\\ {\rm TIMSK2}|{=}(1{<}{<}{\rm TOIE2})\;; \end{array}
10
11
12
     ISR \quad (TIMER2\_OVF\_VECT)
13
                      sekunde++;\\
14
15
16
17
18
19
20
^{21}
^{22}
23
^{24}
25
```

4: Externer Interrupt

Implementieren Sie die Schaltung so, dass beim Betätigen des Tasters S1 (fallende Flanke) ein Interrupt ausgelöst wird, der die Stundenzahl um 1 erhöht. Eventuelles Prellverhalten des Tasters ist vernachlässigbar!

```
init Taster () {
   EICRA|=(1<<ISC01);
   EIMSK|=(1 << INT0);
 9
10
11
   }
12
13
14
15
16
17
18
19
20
^{21}
   ISR(INT0_VECT) {
22
23
               \operatorname{stunde} ++;
24
25
26
27
```